Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

66 (7.3.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 66. Erftes Blatt.

Donnerstag ben 7. März

(Solgt ein zweites Blatt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Dr. 22252. Die Maul= und Rlauenseuche in Malich betreffenb.

Bir bringen hiermit jur öffentlichen Renninis, bag in ber Gemeinbe Dalich, Amts Eitlingen, bie Maule und Rlauenfeuche ausgebrochen ift. Großh. Bezirksamt. Karleruhe, ben 5. Mary 1895.

Бфирр.

Bekanntmachung.

Dr. 22196. Die Maul- und Rlauenfeuche in Beistam betreffenb.

Bir bringen hiermit gur öffentlichen Renntnis, bag in ber Gemeinbe Beistam, Ronigl. Begirtsamts Germersheim, bie Daule und Rlauenfeuche wieber erlofden ift.

Rarlerube, ben 5. Mary 1895.

Großh. Bezirksamt. Shupp.

Befanntmachung.

3.3. Der Schubhanbler Leopold Baufnecht in Baibstabt hat ben Antrag auf Einsehung in bie Gewähr bes Nachlaffes ber am 9. April 1894 in Rarlerube lebig verftorbenen Jofefine Bautnecht geftellt.

Diefem Antrage wird entsprocen werben, wenn nicht binnen 4 Bochen beim unterzeichneten Gerichte biergegen begrunbete Ginfprache erhoben

Karlerube, ben 25. Februar 1895.

Rapp, Gerichtsichreiber Großb. Umtsgerichts.

Deffentliche Zustellung.

Rr. 5836. Affistent Bilbelm Borner in Karlerube, vertreten burch Rechtsanwalt Max Oppenheimer baselbft, klagt gegen bie Mobistin Luise Binninger, bisber zu Karlerube, zur Zeit an unbefannten Orten, aus Miete pro Juli 1894 bis April 1895 mit bem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Berurteilung ber Beklagten jur Zalung von 210 M sowie Tragung ber Koften bes Rechtsftreits und labet bie Beklagte jur mundlichen Berhandlung bes Rechtsftreits vor bas Großb. Amtsgericht ju Karlsrube auf

Donnerstag den 25. April 1895, Bormittags 8 Ubr,

Atabemieftrage 2, II. Stod, Bimmer Rr. 21.

Bum Zwede ber öffentlichen Buftellung wird biefer Auszug ber Klage befannt gemacht.

Rarleruhe, ben 28. Februar 1895.

Mapp, Gerichtsichreiber bes Großb. Amtsgerichts.

Berfammlung am Donnerftag ben 7. Dar;, Albendess 1, 11hr, im

Café Nowack. Bortrag über bie "Währungsfrage

Referent: Rebafteur Roder. Correferent: Direttor P. Hoffmann.

Unfere Mitglieber, Gefinnungsgenoffen und alle biejenigen, die fich fur biefe hoch= wichtige Frage intereffiren, find biegu ergebenft eingelaben.

Der Borftand. Schlebach.

Krankenkasse der Baugewerke-Junung Karlsruhe. Ginladuna

jur Generalversammlung auf Montag den 11. Mary, Rachmittags 4 Uhr, im Rebengimmer bes Gafthaujes jum "Ronig von Breugen".

Zagesordnung:

Rechnungsablage. Reuwahlen.

Der Vorstand.

Donnerstag den 7. März d. Js., Vormittags 9½, Uhr beginnend, versteigere ich im Austrage in meinem Lofale Karlstrasse neben der bad. Presse gegen Baarzablung:
eine gut erbaltene, schwarze Salon: Einrichtung, bestebend in 1 Bertico mit Aussah, 1 Tisch,
1 Console mit weißem Marmor, 1 Kanapee, 10thdr. Plüschbez. und 6 Stüblen, 6 bohe Lebns
stüble in Nußbaum, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 schwer Divan mit Kameeltaschen, 1 Säule,
1 Kinderbeitlade, 1 gestidter Klavierstuhl, 1 Betroleumlampe mit Zug: und 4 Brillantbrennern,
2 breiarm. Gaelüstre, einige Herren: und Frauenkleiber,
wozu hösslichst einladet

wogu boflichft einlabet B. Kossmann, Auftionator.

Bekattitinachitig.Am Wontag den 11. März 1895. Bor: jordernbe vergeben.
mittags 10 Uhr, wird die Lieferung des tans nenen Scheitholzes für die Garnison: Anstalien in können, müssen von den Unternehmern vor dem Karlsrube, Durlach und Ettlingen pro 1895/96 im Termin anerkannt werden.

Rieslieserutts.

2.1. Wir bedürfen voraussichtlich im Laufe ber nächsten Wochen ca. 3500 obm Rheinties ev. auch Grubenties aus Gruben in der Rähe des Rheins. Angebote auf die ganze Menge ober einen Theil berfelben, auf Eisenbahnwagen in Station Marau verladen oder auf Fuhrwert in unser Gaswert Gottesaue geführt, nehmen wir dis 14. d. M. auf unserm Geschäftszimmer, Kaiser-Allee 11, entgegen, wo auch die näheren Bedingungen einzusehen sind. Karlsruhe, den 5. März 1895.

Etädt. Gass und Wasserwerte Karlsruhe.

Steigerungs-Anfündigung.

Freitag den 8. März d. 36.,
Machmittags 2 Uhr,
wird im Haufe hebelstraße 7, ebener Erbe bier,
bem Kauimann Karl Neff und bessen Chefrau Euphrosine geb. Wentert bier die nachbes
ichriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsrube
in Folge richterlicher Kerfügung einer II. öffents
lichen Bersteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag
erfolgt, wenn der Schähungspreis auch nicht
erreicht wird.

R.H.B. XIX. 3925. Das in ber R.H.B. XIX. 3925. Das in ber Schwimmschulstraße bahier unter Nr. 10, einerseits neben Kausmann Christof Dahlader, anberseits neben Bhotograph Bilbelm Graf gelegene aweistödige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließelich bes Grund und Bodens, im Flächengebalt von 2 Ar, torirt zu . 12500 A. Zwölftausendfünschundert Wark.
Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden. Katlstube, den 15. Kebruar 1895.

Großb. Notar
3.3.

Steigerungs-Ankundigung.
Mittwoch den 20. Marz d. 38.,
Nachmittags 2 Uhr.
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier,

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer - Waldstraße 52 — eingesehen werben. Karlsruhe, den 20. Februar 1895. Großb. Rotar: Beck. 3.2.

Nukholz-Versteigerung. 2.1. Das Sofforft: und Jagbamt Friedrichsthal

Freitag den 15. März aus den Abih. obere Hedrechtssuhl, Hasenzipfel und umliegenden Abtheilungen: 20 Eichen I.—IV. Kl., 339 Forlen I.—IV. Kl., 48 Fichten II.—IV. Kl., 2 Hainbuchen.

Bfänder-Berfteigerung.

Donnerstag den 7. März, Nachmitstags 2 Uhr, werben im Auftrag bes Pfands leibers Hr. H. Sohmid die ihm verbliebenen, verfallenen Pfänder von Nr. 400 bis 2700 Buch II, als: Herrens und Frauenfleiber, Beißzeug, gold. u. filb. Uhren, gold. Kinge, Schube und Stiefel im Auktionslokale Zähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber böllichsteinlabet

S. Hischmann, Anftionegeidaft.

Rußheim.

Liegenschafts-Berfteigerung.

Der Gemeinschaftstbeilung wegen laffen bie Erben bes Raufmanns Gustav Ferdinand Berg-bolt von Rugheim bie nachverzeichnete Liegenschaft

Donnerstag den 28. März 1895, Nachmittags 3 Uhr, im Rathhause zu Rußheim öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schähungspreis ober darüber geboten

Graben, ben 25. Februar 1895.

Großb. Rotar.

Linkenheim. Fahrniß-Versteigerung.

Am Samfag den 9. Warz d. I., Bormittag 8
9 Uhr anfangend, lassen die Eiben des + 30:
bann Lud. Stober von Linkenheim in dessen
Bedausung nachverzeichnete Habrniggegenstände der
Erbtheilung wegen öffentlich versteigern:

1 Pierd, 2 Läuserschweine, Wagen und Pflug,
Bettwerk, Schreinwert und jonit noch verschiedener

Haustath, wozu Kaufliebhaber eingelaben werben. Linkenbeim, ben 5. März 1895. Das Bürgermeisteramt:

3 meder.

Ragel, Rathidr.

Wohnungen zu vermiethen.

— Atabemiestraße 15 ist im 2. Stod bes Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieihen. Näheres im Kontor, Querbau.

* Augartenstraße 19 ist eine schöne, auf die Straße gebende Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wassereitung und Keller an eine kleine Fasmilie zu vermiethen. Näheres baselbst im 2. Stod.

bem Buchbruckereibester A. H. Dillinger bier die untenbeschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlstube in Folge richterlicher Berfügung einer öffentlichen Bersteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Auschlag erseigt, wenn wenigstens der Schäungspreis erreicht wird.

B. H. B. XXII. 4670. Das in der Kaiserstraße babier unter Nr. 110, einerseits neben Kaussenden Weitschaft wird.

Schmidt Witten, anderseits neben ben Kaussenden Friedrich Mayer und Heinrich Kersting gelegene, vierstödige Wohnhaus mit Seitens und Ouers gebäude sammt aller liegenschaitlichen Bugebörde, einschließlich des Grund und Bodens, tarist zu. 136 000 A. Einshundertsschenddreißigtaussend Wart.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — einzesehn werden.

Karlstuhe, den 20. Februar 1895.

im 1. Stod.

— Friedenstraße 5 ist im 4. Stod eine für sich abgeschlossen Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nehst sonstigem Augehör, auf 23. April zu vermiethen. Käberes im 1. Stod.

— Gothestraße 2 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung mit Balkon, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller, auf 23. April d. J. zu vermiethen.

3.2. Kaiserstraße 122 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung von 8 Zimmern nehst Zuzgehör, sewie eine betzbare Mansarde auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod (Glaszabschluß).

abschluß).

— Ratserstraße 177 ist eine Mansarbenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kämmerchen und Keller, per 28. April zu vermiethen.
Räberes im Laden.

32. Kapellenstraße 58 ist im 2. Stod eine
schöne Wohnung, bestehend aus 2 ober 3 Zimmern,
Küche, Keller sammt Zugebör, auf 1. ober 23. April
billig zu vermiethen. Näheres parterre.

— Karlstraße 22 ist im hinterbaus eine
Wohnung von 3 großen Zimmern, Glasabschluß,
Basserleitung zc. zc. an rubige Leute zu vermiethen. Nähreres im 1. Stod bes Borberhauses
baselbst.

— Klauprechtstraße 10, in nächster

bajelbit.

Rlauprechtstraße 10, in nächster Rabe ber Karls und hirichstraße, ist im Borbers bause eine ichöne Mansarbenwohnung, bestebend in 2 Zinumern mit Zugebör, auf 23. April zu vers miethen. Näberes baselbst im Neubau.

— Krieg ftraße 6 ist im L. Stod eine Wobsnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Büreau ver Weinsbandlung.

3.3. Kriegstraße 118, 2 Treppen boch, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern nebst Küche, Mansarbe, 2 Kellern z. auf 23. April zu vers mietben. Zu besichtigen Bormittags. Näheres Kaiserstraße 247 im Laden.

Raiserstraße 247 im Laben.

— Kurvenstraße 12 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugebör auf 28. April zu vermiethen. Näheres Südendstraße 8.

— Lachnerstraße 5 ist eine Wohnung, bestebend in 5 der Reuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nehst Balkon und reichlichem Zugebör, per 23. April zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre oder im 2. Stod.

— Ludwig-Wilhelmstraße 10 (Reudau) sind der 2. 3. und 4. Stod von ie 4 zimmern. 1 Küche nehst reichlichem Zugebör sogleick oder später zu vermiethen. Die Wohnungen sind mit Erfer und Balkon versehen. Ferner ist daselbst zin schöner Ecklaben mit 4 Zimmern, 1 Küche und Bugebör, sinr ein Spezereigeschäft geeignet, zu vermietben.

* Buisenstraße 12 ift im 4. Stod eine Bob-nung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Ruche, Keller und sonstigem Zugebör, auf 23. April zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 47 im zweiten

Stod rechts.

3.3. Luisenstraße 57 ist eine Wohnung im 2. Stod mit Zugebör auf 28. April zu vermielhen. Zu erfragen Schüßenstraße 12.

— Marienstraße 3 ist im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugebör auf 28. Abril zu vermielben. Frau I. Schüßler Wwe., Marienstraße 2.

*3.2. Aüprurrerstraße, in der Nähe des neuen Rangitdabnhofes, ist eine bessere Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugebör auf 23. April zu vermielben. Näheres Augartenstraße 29 im 2. Stod von 2.4 liber

vermiethen. Räheres Augartenstraße 29 im 2. Stock von 2—4 llbr.

— Schillerfraße 6 ist im 2. Stock links eine Wobnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Kammer und 1 Kellerabtbeilung per 23. April d. 3. 311 vermiethen. Räberes 311 erfragen htrschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

— Schüßenstraße 6, nahe der Etillingerssstraße, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balson und allem Zugebör auf 28. April 311 vermiethen. Räberes im Laben.

— Schwanen ftraße 34 ift im 2. Stod eine neu bergerichtete Bobnung von 3 großen Zimmern, Ruche, Reller und Glasabichluft auf ben 23. April ju vermiethen. Das Rabere Kronenstraße 60 im Laben.

8.1. Schwimmichulftrage 15 find Bob-nungen von 1 und 2 Bimmern fammt allem Bu-gebor per 23. April zu vermietben. Raberes im 3. Stod bei Berrn Schroth ober Bilbelmftrage 56. parterre.

parterre.
— Stefanienstraße 32 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend in 7 Jimmern, Babezimmer, 3 Mansarben und sonstigem Zugebör, per 23. April zu vermietben. Zu erfragen parterre.

*3.2. Uhlandstraße 6 ist im 2. Stod auf 23. April eventuell auch früher eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balson, eingerichtetem Babezimmer, Garten und reichlichem Zugebör preiswärdig zu vermiethen. Näheres beim Mether.

5.3. Werderstraße 91 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche nebst Zugebör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

rechte.

rechts.

— Westendstraße 4 ist im 3. Stod auf 28. April eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugebör zu vermiethen. Näheres im untern Stod daselbst. Einzuseben zwischen 10 und 12 Uhr Bormittags und 2 und 4 Uhr Rachmittags.

— Winterstraße 47 sind der 1. und 4. Stod, bestehend aus ze 4 Zimmern, Küche und reichtichem Zugebör, auf 23. April zu vermietben. Zu erzstraßen bei Frau E. Meeß Wwe, Küppurrerstr. 90.

— Winterstraße 49 ist eine bübsche Dachs wohnung, bestedend aus einem Zimmer mit Altov und Küche, auf 23. April zu vermietben. Au erzstraßen bei Frau E. Meeß Wwe, Küppurrerstr. 90.

— Wilhelm straße 59 ist eine Robnung im 2. Stod von 8 Zimmern nebst Zugebör sozet ober später zu vermietben. Räheres parterre.

— Im westlichen Stadttheil ift eine schöne, moderne Bel-Etage von 6 Zimmern, Bab zc. sofort ober später zu vermiethen. Preis 1450 Mark. Näheres bei G. Erenzbauer, Friedenstraße 15.

- Beggugs halber ift Berderftraße 12 ber 2. Stod, befiebend in 5 iconen, geräumigen Zimmern, Ruche, Reller, Solgstall und Babeinrichtung, auf 23. April ju bermiethin. Raberes Berbeiftrage 14, parterre.

3.2. Im westlichen Stadttbeil, innerhalb bes Müblburgertbors, ift auf 23. April in einem hinters baus eine Parteire : Bohnung von zwei Zimmern, Riche zc. an eine fleine Familte zu vermiethen. Offerten unter Nr. 1445 an bas Kontor bes Tags blattes erbeten.

Arenzstraße 29, gegenüber bem Balais-eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Kache, Keller und Mansarbe, per 23. April zu vers miethen. Näheres im Comptoir Steinstraße 29.

Herrschaftswohnung. — In schönfter Lage ber Ettlingerstraße, gegen-über bem Stadigarten, ist eine Stiege hoch eine feine Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern mit Erfer, Beranda, Babezimmer, Borgarten und reicklichem Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näberes Ettlingerstraße 37, parterre.

Elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Babezimmer, ist Kaiserstraße 80 (Markiplay) auf 23. April zu vermiethen. Käberes im 2. Stod, Aufgang rechts.

213 ohnungen zu vermiethen. 6.5. Eine Wohnung (Bel-Etage) von 6—7 sehr großen Zimmern und allem Zugehör ist für Mark 1600 auf 23. April zu vermiethen. Näheres Waldsfraße 52, partetre, zu erfragen.

Wohnung ju vermietben.

— Auf ber Kaiserstraße, in ber Rabe bom Marktplag, ist im 2. Stod eine Bobnung mit Balton, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und allem Zugehör, per 23. Abril zu vermietben. Rä-bere Auskunst Raiserstraße 54 im Kleider-

Wohnung zu vermiethen. 3.2. In der Arengitraße, in nachfter Nabe bes Sauptbahnhofs, ift im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April ju vermiethen. Bu erfragen Bahringerftraße 60 a, parterre.

Manfardenwohnung ju vermiethen. 3.2. In der Arengiraße, gegenüber dem Marfgräfl. Garten, ift eine Manfardenwohnung von 3 Bimmern nebit Bugehor auf den 23. April an eine fleine Familie ju vermiethen. Bu erfragen Bahringerfraße 60 a, parterre,

eine

April 0 im

Bob=

se 56.

Upril

Boh=

tetem

gebör

ether. nung Stod

nebst

ntern

Uhr Stod,

dem er:

lifov

n er= r. 90.

ober

15.

tod,

Ipril

erre. bes

Eag=

ais:

vers

eine

nern

mer, bts.

moo

ähe

auf āh:

n.

em oh: den

Wohnung 311 vermiethen.

— Lessingstraße 36 ift im 2. Stod eine Wohnung von 4 Jimmern, Küche, Mansarbe und Keller auf 23. April zu vermietben. Einzusehen Nachmittags. Woris Mollier.

Bu vermiethen:
Durlacher Allee 22 ber 1. Stod mit 5 Zimmern, Aussicht gegen ben Kirchenplaß, Borgarten 2c., als berrschaft! Wohnung mit Parquetböben u. f. w.; Durlacher Allee 22 im 2. Stod: Balkonwohnung mit 4 großen Zimmern, beibe Wohnungen auf 23. April d. 3.

Raberes beim Gigentbumer Raiferftrage 9, 2. Stod.

Laden zu vermiethen.

5.4. Ein schöner Laben ift mit ober ohne Bob-nung auf 23. April ober später zu vermiethen. Raberes Ablerftraße 36.

Laden zu vermiethen.

- Kaiferftrage 191 babe einen schönen Laben auf 28. April zu vermietben. A. Lindenlaub.

Laden zu vermiethen.

Raiferftraße 211 ift ein großer Laben mit 3 Fenstern, anstoßenbem Comptotr nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermiethen. Räberes im 2. Stock.

Ein Laden mit Spezereieinrichtung ift per fofort ju vermiethen. Bu erfragen Raffer-

Laden zu vermiethen.

— In bester Lage ist per 23. April ein geräumiger Laben zu vermiethen. Auskunft ertheilt E. Neu, Kaiserstraße 74.

Laden zu vermiethen

auf sofort oder später. Lage ganz besonders frequent und ausgeprägt. Backwaren-Filale und feines Viktualien-Geschäft besonders geeignet. Offerten unter Nr. 1416 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Wohnungs:Gefuche.

- Eine Wohnung von 3 - 4 Zimmern, Ruche und Zugehör wird auf 23 Avill zu miethen gesucht. Bahnvofftabttheil ausgeschloffen. Offerten bittet man Amalienftraße 44 abzugeben.

*2.2. Ein erft vor fu zem hierber gekommener Medianiker sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Z gebor per sotoit ober in Kurze zu beziehen. Offerten unter Rr. 1450 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*22. Auf 23. April wird eine Wehnung von 4-5 Zimmern nebit entiprechenbem Zugehör in gefunder, möglichft freier Lage zu miethen gefucht. Gest. Offerten mit Angabe bes Miethainses sind unter It. 1446 an bas Konter bes Lagblattes

*32. Gine schone Wohnung von 5 Zimmern wird auf 23. April oder 15. Mai zu miethen gesucht. Weftlicher Stadtibeil bivorzugt. Offerten find unter Nr. 1442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Kamille sucht eine mit Gas: und Bafferleitung ausgestattete Wohnung von 4 Zimmern mit Zugebör auf 23. Juli ober früher in gutem Hause. Gfl. Offerten mit Preisanzabe unter Arr. 1501 an bas Kontor bes Tagblattes

Wohnungs: Gefuch.

*2.2. Zwei Wohnungen von je 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör (Hinterbaus nicht ausge-ichloffen) werden sotort zu miethen gesucht von 3. Werg, Frifeur, Kaiserstraße 107.

in beiter Geschäftslage per sojort ober 1. Juli gu 8.3. Ein fleitiges, reinliches Mabchen, welches miethen gesucht. Geft. Offerten unter Mr. 1410 allen hauslichen Arbeiten vorsteben kann, wird so an das Kontor bes Tagblattes erbeten. *8.3. fort gesucht: Balbstraße 41 im 8. Stod.

Laden gesucht für ein gangbares Seichäft in ber Kalserstraße mit ober obne Wobnung auf Juli ober Oktober. Offerien unter Ar. 1455 find im Kontor bes Tagblattes "2.2. niebergulegen.

Gine Backerei *2.2.

wird fofort ju miethen gefucht. Offerten finb unter Rr. 1443 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

3immer zu vermiethen.
2.2. Zwei gut möblirte Zimmer (Bobn- u. Schlafsgimmer), auf die Straße gebend, mit besonderm Eingang, find an einen oder zwei Herren auf 1. April zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 15, parterre

2.2. Gin fein moblirtes Parterrezimmer ift fofort ju vermiethen: Bernhardfrage 17,

· Ein gut möblirtes Bimmer ift an einen ober awei bessere herren mit ganger ober halber Benfion auf 15. Marg ju vermiethen: Atabemieftrage 89.

* Burgerftraße 17 ift ein einfach moblirtes Barsterregimmer, nach bem hof gebenb, fogleich an einen herrn zu vermiethen.

* Friebenftraße 19 find im 3. Stod zwei gut möblirte Bimmer (Salon und Schlafzimmer) an einen rubigen herrn zu vermiethen.

* Douglasstraße 22 ift ein freundlich möblirtes Zimmer mit schöner, freier Aussicht sogleich ober später an einen soliben herrn zu vermiethen. Räsperes im 3. Stod bes hinterhauses rechts.

* Ein gut möblirtes, nach ber Strafe gebenbes Bimmer ift auf 15. Mar, mit ober obne Benfion ju vermiethen. Raberes Babringerftraße 17 b im zweiten Stod. Dafelbst ift auch ein Mansarbens zimmer sojort zu vermiethen.

Alademiestraße 9 ift ein gut möblirtes Berrn auf 1. April ju] vermietpen. Raberes im 2. Stod.

Unmöblirte Zimmer,

2-3 icone, geräumige, find Sirichftrage 29 im 3. Stod on einen beffern herrn ober eine Dame zu bermiethen. Raberes bafelbft. 3.2.

Zwei große Zimmer, parketirt, find per 23. April d. J. ju vermiethen. Näberes burch W. Gutekunst, Walbstraße 52, parterre. 6.2.

Gin folider Arbeiter finbet Roft und Wohnung: Fafanenftraße 8 im 3. Stod.

Größere Räume aur Ausbewahrung von Möbeln (ganger Einrich-tungen sowie einselner Stüde) find zu jeder Zeit zu vermiethen. D. W. Windooker, Möbel-transport: Geschäft, gegründet 1884, Leopolds straße 20, früher Atademiestraße 14. 3.3.

2.2. Ein Beamter sucht zwei sein möblirte Zimmer in gutem Sause. Ausmertsame Bedienung erwünscht. Wohnung in Mitte ber Stadt bevorzugt. Gest. Offerten mit Breisangabe hauptpostzlagernd unter O. S 45 erbeten.

Sofort zu miethen gesucht in einem guten Sause ein großes ober evert. ein größeres und ein kleineres Zimmer für einen Serrn. Rur fein möblirte Zimmer werden berüdsichtigt. Offerten mit genauester Breis-angabe unter Rr. 1505 an bas Kontor bes Tags blattes erbeten.

Stallung zu miethen gesucht.
3.1 In der Rabe von Kriegstraße 54 (alte Lindenssftraße) wird auf 23. April ober früher Stallung für 2 Pferde nebst Burschengelaß gesucht. Antrage erbeten an Hauptmann von Beck, Kriegstraße 54.

Dienft.Antrage.

- Ein fleißiges Mabden im Alter von 16 bis 18 Jahren wird sofort gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

22. Gefucht wird auf fefort ein braves, tuchtiges Mabchen, welches bie beffere Ruche verftebt und bie Sausarbeit übernimmt: Schlofplag 8 im 2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas fochen, waschen und pugen sann und sich willig allen bäuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Walbstraße 62 im Laben. 2.2.

Auf Offern wird ein beideibenes Mabden gosticht, weiches maiden fann und bie Sausarbeiten beforgt. Bu erfragen Gofienftrage 54, parterre.

*8.1. Befucht jum 15. April ein gewandtes Bimmermadden, welches perfeft bugeln fann. Rur olche mit guten Zeugniffen mögen fich vorftellen: Sartenftraße 25.

Ein folibes, fleißiges Mabden, welches burger-lich tochen kann und die Hausarbeit versteht, findet auf's Biel Stelle. Rur folde, welche gut empfoblen find, wollen fich melben: Kaiferstraße 69 im Ed-

*2.1. Bu Oftern wird von 2 Damen ein mit guten Bengniffen versebenes Madden gesucht, welches felbsiftanbig gut toden tann und haussarbeit verstebt. Raberes Kaiserftrage 124 a im 2. Stod.

*3.1. Gin alteres, besieres Rindermadchen wird ju zwei Kinderchen ver 15. Marz ober später ges sucht. Gute Zeugnisse erforberlich. B. O. Spiegel, Konstanz.

Dienst:Gesuch.

2.2. Ein braves, fleiftiges Mabden, welches tochen tann und fich willig allen Arbeiten unteratebt, fucht fofort Stelle. Raberes Schlofplag 8 im 2, Stod.

*7.2. Dehrere Mabden, welche gut burgerlich toden fonnen und die Sausarbeit mitbeforgen, sowie Zimmermabden mit guten Zeugniffen fuchen auf's Ofterziel baffenbe Stellen burch Fran Müllich, Raiferftraße 134.

find ju 5% gegen genugenbe Sicherheit auszuleiben. Offerten unter Rr. 1516 an bas Rontor bes Tags

1000 Mark

Sopothefen

auf aute städtliche und ländliche Obiekte vermittelt zu günftigen Bedingungen ein hiefiges Geschäftes baus. Offerten und Anfragen befördert unter N. 50 Rudolf Mosse, Annoncens Büreau in Rarleruhe.

12000 Mark werben als zweite gut rentirendes, noch neues Saus, worauf außer erster Hypothefe feine weiteren Lasten ruben, alsbald aufzinehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1513 sind im Londor bes Tagblates abwacher. Parmitte im Rontor bee Lagblattes abzugeben. Bermittler

Routor: Gehilfe: Gefuch

mit auter Schrift und etwas Frangoffic. Dauernbe Stelle und Honorar. Offerten unter Rr. 1508 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Fleißiger junger Mante mit iconer, geläufiger Danbichrift wird gelucht. Offerten über feitberige Thatigfeit und Gebalis-anfpruche unter Rr. 1510 im Kontor bes Tagblattes

Stelle-Untrag. Tüchtiger, zuverlässiger Vertreter für Karlsrube von einem großen Kunstverlag gesucht. Ders
selbe bat Architesten, Decorations-Waler, Möbels
fünftler, Bibliothesen, Atademien zc. zu besuchen.
Guter Berdienst. Offerten mit Referenzen unter
B. K. 30, poste restante Brüssel.

Schneider: Gefuch. *8.2. Gin juverläffiger, felbftiftanbiger Arbeiter auf Uniformen gesucht: Raifer-Allee 51 a.

Banhandwerker,

*2.2. Bwei Wohnungen von je 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör (Hinterhaus nicht ausges schlossen) werden sooit zu meichen gesucht von J. Werz, Krischen, Kaleritage 107.

Amerz, Kriscur, Kalieritage 107.

Caden Mit oder Ohlle Bohlling treiniches Mödden, welches fochen fann und Hauss arbeiten übernimmt, gesucht: Kriegstraße 67, eine Trope boch, wischen übernimmt, gesucht: Kriegstraße 67, eine Trope boch, wischen übernimmt, gesucht: Kriegstraße 67, eine Trope boch, wischen Index Wohnter Welche innerhalb drei Trope boch, wischen Verden übernimmt, gesucht: Es wollen sich jedoch nur solche Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Gegensteilen gesucht. Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Gegensteilen gesucht. Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Gegensteilen der Verden find unter allen häuslichen Arbeiten vorsteben kann, wird so Wr. 1401 an das Kontor des Tagblattes eins aussen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche innerhalb drei Jahren ebenfalls bauen und sich zu Geschäftsleute melden, welche Geschäftsl

43.8. Gesucht per 1. April ein Herrschaftskutscher,

geb. Kavallerist, ber auch Hausarbeit zu übernehmen bat. Gute Zeugnisse ersorberlich. Zeugniß "Ab-schriften und Lohnansprüche unter Nr. 1422 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Wodistin

wird zum balbigen Eintritt gesucht. Offerten unter Rr. 1507 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Röchin: Gefuch.

*2.2. Auf 1. April wird in ein biefiges Herrschaftshaus eine tüchtige Köchin gesucht. Nur folche mögen sich melben, welche ganz gute Zeugnisse ausweisen können. Bo? ist im Kontor bes Tag-blattes zu erfahren.



Mellnerinnen!!!

Buffetbamen, Köchinnen, Dienstmäbchen, Kellner, Ruchen-Chefs, Hotels u. Haus-biener finden und suchen Stellen burch bas Haupt-Blacirunsbureau bon

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling:Gefuch.

3.3. Auf bas Bureau einer Feuer-Bersicherung wird ein junger Mann aus arftändiger Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen und mit einer guten Handschrift, als Lebrling einzuftellen gesucht. Selbsigeschriebene Offerten unter Rr. 1419 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Eine Lehrlingsftelle

ift auf Oftern gu befeten.

Banfhaus Ed. Koelle.

Lehrling:Gesuch.

2.1. Gin junger Mann aus guter Familie mit guter Schulbildung findet auf Onern als Lehrling Aufnahme in einer Kohlen- und Holzbandlung. Offerten unter Rr. 1489 an bas Kontor bes Tag-

Lehrmädchen:Gefuch.

- Gin Mabchen, welches bas Kleibermachen grundlich erlernen will, tann fojort eintreten. Bu erfragen Ablerftraße 18a im 3. Stod.

Gin junges Mädchen achtbarer Eltern findet in einem feineren Detailgeschäft sofort Lehr-ftelle. Offerten unter Ar. 1470 find an das kontor des Tagblattes er-

Lehrmädchen.

2.1. 3wei Madchen fonnen bas Rleider-machen und Bufchneiden grundlich und un-entgeltlich erlernen: Rriegstraße 36 im Geis tenbau.

Sogleich wird ein

-

Bausburiche

gesucht: Walbhornstraße 22.

Abbruch

2.2. Die Säufer Waldhornstraße 14 und 16 find auf Abbruch zu vergeben. Restettauten können die näheren Be-dingungen auf dem Büreau des Unterzeichneten oder bei Gerren Kautt & Bohn, Waldhorn-straße 14, einsehen.

Wilh. Peter, Architeft.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein füchtiger, energischer Kausmann, mit der Lebens: n. Unfallversicherungsbranche pertrant, such per sosort Stellung als Instruction oder Generalagenteiner nurgutdotirten Lebens: oder Unfallversicherung. Offerten unter Nr. 1444 an das Kontor des Tagbiattes ift zu verfaufen. Einzusehen von 10—12 Uhr Rormittags. Räberes durch W. Gutekunst.

* Gin Franlein, welches in ber Buts und Modebranche thatig war, fucht Stelle als Ber-kanferin, gleichviel welcher Branche. Offerten beliebe man unter Rr. 1503 im Kontor bee Tags blattes abzugeben.

*8.1. Ein Friseurgehilfe sucht Stelle in einem beffern Saufe, am liebsten in Karlsrube. Offerten wolle man unter Nr. 1509 im Kontor bes Tags

* Eine jurgere Berläuferin, welche gut empfohlen wird, sucht eine Stelle per sofort ober auf 1. April. Abreffe im Kontor bes Tagblattes qu erfragen.

Gervirfranlein

fucht sofortige Stellung in befferem Gafthof, bier ober auswärts. Bugerfragen Balbhornstraße 60 im 2. Stock.

Filiale-Gefuch.
*3.2. Gin kautionsfäbiges Fräulein sucht eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche. Eintritt nach llebereinkunft. Gefl. Offerten bittet nan unter Rr. 1460 im Rontor bes Tagblattes

Stelle:Gefuch.

Ein Fräulein, welches seit 10 Jahren sür ein und basselbe Büreau bet sich zu Hause schriftliche Arbeiten auf's Zuverlässigste ansfertigte, sucht, da obiges Büreau eingegangen ist, anderweitig ähnliche Beichäftigung. Borzgigliche Zeugnisse stehen zur Berfügung. Gest. ichristliche Angebote wolle man unter Nr. 1502 im Kontor des Tagblattes abgeber.

Berloren

wurde ein Armband (goldene Kette); Berfchluß: ein Schlangenkopf mit Anbinen, ein goldenes Gerzchen als Anhänger. Eingravirt innerhalb des Berschlusses: "Maus". Gegen sehr gute Belohnung abzugeben: Amalien-straße 77.

Sund zugelaufen, ein fleiner, weißer, mit braunen Fleden. Gegen Ginrückungsgebühr und Futterfosten abzubolen: Zähringerstraße 12 im 8. Stod. *2.2.

Gefunden.

* Gin HundesMantforb murbe am Samftag gefunden und tann berfelbe Birtet 8, parterre rechts, abgeholt werben.

Bausverkauf.

— In srequenter Lage ift ein neu erbautes Saus, welches sich gut rentirt und sowohl zu einer Baderei, Metgerei ober sonstigem Geschäftegweig eignet, zu vertaufen. Anzahlung nach llebereinkunft. Ausstunft wird ertheilt und bittet man Abressen unter Rr. 1924 im Kontor bes Tagblattes nieberzulegen.

Bans:Berkanf.

3.3. In angenehmer Lage bes westlichen Stabtsibeils, Altstadt, ift ein breiftodiges haus mit fünf Zimmern im Stod, zu 6% rentirend, zu verkaufen. Offerten werben unter Nr. 1421 an bas Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheitskauf.

Concert-Pianino,

kreuzs, mit durchgehendem goldbroneir-tem Eisenrahmen, mitchtiger Ton-fülle, äusserst solides Instrument, von vielfachausgezeichneter Dresdener Fabrik, gebe für 550 Mark unter Garantie ab. (Preis neu 900 Mark.)

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Berfaufs:Alnzeigen.

2.2. Gin neuer Fautenil (Batentmöbel), auch als Schlafbivan gerlegbar, ift zu verkaufen: Ettslingerftraße 19, parterre.

8.3. Eine sehr schöne Eszimmereinrichtung ift zu verkaufen. Einzusehen von 10-12 Uhr Bormittags. Räheres burch W. Gutekunst, Walbstraße 52.

Gin Kinderwagen,

mobern, ift billig ju berfaufen: Raiferftraße 223 im 1. Stod bes Seitenbaues.

Für Brantlente.

6.3. Eine Blufchgarnitur, eine Kameeltaschens Garnitur, zwei Dedbetten mit vier Riffen find auss nabmsweise billig abzugeben: hirichstrafe 15, parterre. Ebendaielbst find auch zwei Sophas zu 40 Mart per Stud zu vertaufen.

Baustauf : Gefuch.

*22. Im weftlichen Stadttheil, am liebsten in ber Rabe bes Mublburgeribors, wird ein fleineres Saus mit Garten event. gegen baar zu faufen gefucht. Gefl. Anerbieten von Selbstverkaufern unter Rr. 1436 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht gegen baar ein gebrauchtes Pianine. Offerten erbeten andas Pianolager von Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

Murgepast!

— Wer getragene herrens und Damenkleiber, Shuhe, Stiefel und Borten aller Art febr gut vers kaufen will, ber fenbe seine Abresse an K. Maier, Markgrafenstraße 22.

Gefunden

wurbe, bağ

für getragene Serren-u. Frauenfleider, Schuhe und Stiefel, für Uniformen,

für gebrauchte Betten und Mobel bie bochien und reellien Preise nur bei M. David, Brunnenstraße 2, bezahlt werben. Bitte, beshalb genau auf Firma und Straße zu achten.

Das größte Unfaufs: Gefchaft am biefigen Plate

von J. Levy, Martgrafenftraße 23, gablt für Berrens und Damenfleider, Uniforme-ftucke, Schuhe' und Stiefel, Betten, Mobel 2c. 2c. ben bochften Preis. Gefl. schriftlichen wie munblichen Offerten fiche mit Bergnügen entgegen.

Zur gefälligen Beachtung!

Zur gefälligen Bouent.
Antauf.
Antauf.
Gold, Silber, Silberborten, Beitung, Möbel, militärische Unisormen, Auskrüstungsstüde, Makustatur, Geschäftsbücher, Briefe, Usten zur Einstamspfung, altes Eisen und andere Metalle werden zu Tagespreisen stets angekauft. Abressen bel ebe man an Hermann Heßt, Zähringerstraße 31, 2. Stod, au richten.

Mittagstisch für Damen.
* Besiere, solibe Fraulein können an einem gut bürgerlichen, bestempfohlenen Familientisch gegen mäßige Bergütung theilnehmen. Näberes Kaisersstraße 132 im Borberhaus, oberfter Stock.

Wittagstisch-Gesuch.

* Bier bis fünf herren suchen einen guten sep. Mittagstisch in ber Rabe ber Kunstichule. Offerten unter Rr. 1804 an bas Kontor bes Tagblattes

Zu seder Zeit

können Damen in ben Unterrichtskurs im Weispnaben zu kleinem Honorar eintreten.
Mit dem Zuschneiden und Aleidermachen in besonderer Abtheilung verbunden, kann ebenso der Eintritt zu jeder Zeit erfolgen.
Ueber die neue Lehrmethode liegen Atteste zur gest. Ansicht auf.

Johanna Weber.

Privat=Franen=Arbeitsschule, Atabemiestraße 58, zwei Treppen boch.

Beichen- und Bulchneidekurs. it bem 1. und 15. eines jeben Monats beginnt ein neuer Rurs im Mufferzeichnen und Zuschneiden ber Damen= und Kinder-garderobe. Der Eintritt in bas prak-tische Kleidermachen tann jederzeit ge-schehen. Privattursus für Frauen besondere Eintheilung.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits. Schule, Stefanienftrage 21, nachft ber Rariftr.

Italiener, mit babifchem Bein berschnitten, per Liter 43 Pfg. bergoult im Faß empfiehlt in febr guter Qualität

F. Bausback. Amalienftrage 58.

= Aechten alten Malaga = in Flaiden und vom Faß empfiehlt in bochfeinster Qualität durch direften Bezug febr billig hofdrogerie Carl Roth.

Dublin,

grösste und alteste Destillerie Englands. Spezialitat:

Whiskey

per Flasche M. 3 .- , M. 4 .- , M. 5 .-Generalvertreter

für Karlsruhe und Umgebung:

Mari Banmann, Akademiestrasse 20.



Aerzilich empfohlen.

Preisgekrönt!

Amtliche Analysen decken sich vollkommen mit solchen ächt franz. Cognacs Grosse Flosche M. 2.— und höher. Haupt-Niederlagen:
H. Baumann, Kreugitraße 10, 28.18.
O. Mayer, Wilhelmitraße 20.
Victor Merkle, Kaiferstraße 160.
Gustav Müller, Herrenstraße 25.
Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.
Wählburg: August Müller.

Vorzüglich gebaute per Etr. 45 Pfg.,

70 in Gebinden von 20 Liter an empfichlt

Die Weinhandlung Louis Schneider,

Douglasftrage 15.

Man wolle fit von ber Gute und Breiswurbigfeit ber Beine burch geft. Entrahme von Freiproben überzeugen.

6.1. Ansertigung eleganter wie einsacher Damen-und Rindergarderobe nach französtichem Jour-nase; eleganter Schnitt und vorzügliches Sigen. Bet feinster und bester Arbeit, raicher und coulans ter Bedienung werben die billigst gestellten Preise

Confirmandenfleider und Capes werben auf bas Schönfte raich, puntilich und billigft angefettigt.

F. Pfisterer, Damenfleidergeichaft, 86 Kriegiraße 86.

Brauerei Sinner, Grünwinkel bei Karlsrube,

empfiehlt ihr vorzüglich abgelagertes

helles Exportbier (nach Pilsener Art),

letzte Pramiirung:

! Wien 1894, goldene Medaille!

Bester Ersatz für "Pilsener". Ausgezeichnet durch grosse Haltbarkeit, von Aerzten an Kranke und Reconvalescenten vielseitig empfohlen.

Flaschenbier-Niederlagen in Karlsruhe:

Flaschenbier-Nieder

M. Baur, Rüppurrerstr. 21,
Herm. Baumann, Kreuzstr. 10,
Aug. Leop. Beck, Kaiserstr. 150,
G. Bender, Lammstr. 5,
K. E. Blschoff, Kronenstr. 4,
L. Briem, Adlerstr. 39,
A. Echtle, Bismarckstr. 33a,
W. Erb, Markgrafenstr. 32,
K. Friedrich Wittwe, Zähringerstr. 86,
M. Gräfe, Werderstr. 8,
Eug. Helff, Karl-Friedrichstr. 6,
P. Holzknecht, Werderstr. 11,
H. Heller, Leopoldstr. 37a,
Hänsler, Kurvenstr. 12,
K. Imle, Schirmerstr. 5,
J. Klasterer, Kniserstr. 100,
J. B. Klingele Nachfolger, Amalienstr. 71,
Aug. Kühn, Schützenstr. 13,
Aug. Lösch, Kaiserstr. 115,
J Müssle, Amalienstr. 37,
F. X. Rathgeb (F. Maisch Nachf.), Waldstr. 57,

H. Rausenberger, Schwimmschulstr. 2, Emil Richter, Zähringerstr. 77, Ph. Ricker, Stefanienstr. 47, Rothermel, Ritterstr. 10/12. Gust. Rössler, Friedrichsplatz 8, J. Scherer, Zähringerstr. 41, J. Schaadt, Kaiserstr. 122, M. Schlegel, Zähringerstr. 20a, J. Schock, Zähringerstr. 98, Lud. Schäfer, Leopoldstr. 23, Aug. Stenzel, Schenstr. 66, Stier Wittwe, Luisenstr. 21, H. Sutter, am Bahnhof, A. van Venrooy, Belfortstr. 7, H. Sutter, am Bahnhof,
A. van Venrooy, Belfortstr. 7,
K. Werner, Kaiserstr. 243,
Ch. Weihmüller, Fasaneustr. 17,
A. Wilcke, Akademiestr. 23,
H. Zoller, Schützenstr. 43,
Ernst Zachörnig, Gartenstr. 87,
H. Zentner, Markgrafenstr. 25.



Bur Forderung des Bachethums der Saare, jur Starfung bes Saarbodens, fowie jur Grzeugung eines vollen und fraftigen Bart-wuchfes giebt es u i ch t & Befferes als die echte, weltbefannte

Csillag'sche

Haar- und Bartwuchs-Pomade.

Postversandt täglich aus ber Fabrik von:
Anna Csillag, Berlin SW., Kommandantenftr. 20.
Breis per Tiegel 75 R, 1 M und 2 M, Thee 3. Kopswaschen 80 R
In Karlsruhe beim

10.6. CHUTZ-MARKE

hoffrifeur L. Haemer, Marttplat 5.

Grossherzoglicher Hoflieferant, Karlsruhe, Karl-Friedrichstrasse 20.

Bettenfabrik und Ausstattungs-Geschäft. Herren-Hemden

nach Maass. 10 1.

Garantie für beste Arbeit und tadellosen Sitz.

Kragen, Manschetten, Cravatten.



meines ganzen Möbellagers sehe bis zur Fertigstellung meines Lavens, Kaiserstraße 97, zu weiter ermäßigten Preisen sort und sind noch in großer Auswahl einzelne gewickste und polirte Möbel sowie ganze Schlafe, Wohne, Eszimmer- und Caloneinrichtungen in einfacher und reicher Art vorrathig. Auf meine Specialwertfiatte für feinft gearbeitete Polftermobel und Betten mache besonbers aufmerkfam. Ich bitte, bei Bebarf meine reich ansge-ftatteten Magagine gutigit besichtigen zu wollen. Anertannt reellfte Bebienung bei

R. Dewerth, größtes Möbellaget, Durladerftrage 97, bei ber Rronenftrage.

Empfehlung. C. Cartharius,

Douglasstraße 8, Ede der Afademiestraße, Telephon 85: gebratenes Gestügel, falt u. warm (auch tranchirt), feine Majonnaisen von Hummer, Gestügel ober Salm, italienischen Salat, Sandwichs, belegte Brödchen, warmen Schinken (sugar ham),

Räseteller, Wurstplatten, Fischplatten, bubich arrangirte Tafelauffate u. f. w., alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig (ausaestrochen und betorirt).

Physiologischer,

nach Jul. Hensel, empfohlen durch Dr. E. Schlegel, praft. Arzt in Tübingen, als beftes Beil= und Ernährungsmittel für Erwachsene und Rinber.

Belebrung barüber gratis bei ML. Genbitorei, Karlsruhe, Balbftraße 49. Ebenbafelbft phyfiologifches Brod nad Senfel's Boridrift.

In Wahrheit

gibt es, um die Haut gegen Bitterungseinflüffe au schügen, kein so wohltduendes und gleichzeitig so billiges Mittel, wie Lanolin-Creme pon Jünger & Gebhardt in Berlin. Die große Dose Mf. 1 und Doppelbosen nur Mf. 1.50. Zu haben bei

H. Delpy. Frisent,

J. Jundt. Friseur, Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Haarschneide-, Rasir-Frisir-Salon

Grösstes Lager von den einfach-sien bis zu den

Parfumerie-und



Kopfdouche. Champeoing, das Beste zur Rei-nigung und Erhal-tung der Haare. Damen-Salon separat.

Specialität der neuesten Haararbeiten Herren u. Damen.

Ein luftiges, ungerbrechliches Spielzeug, maffin Detall,

à 50 Pfg. empfichlt

F. Wilhelm Doering,

Ede ber Ritter- und Babringerftraße. Badewannen

jeber Art und Grege, Badeofen, Badeeinricherungen m ben billigften Breifen bei _____ Reinhold, 14 Afaremieftrafe 14.

Butter! Butter!

feinste frisch e Sugrahm · Tafelbutter,
1/e und 1/2 Rfund, in Bontolli mit 9 Bfund Indalt zu Mt. 9.70, franco gegen Nach-nahme beijendet

Wilh. Brezger, Butter: Berianbt, Geielingen bei Stuttgart. *3.2.

NB. Bertretung erwünfcht.

*2.1.

gefunde, liefert fur 12 Mart ben Bentner frei in's Sous

Raufmann Spohrer, Weingarten.

Meiche Beirath

wünscht intellig. bubicher Megger, 27 Jahre alt. Junge Wittwe nicht ausgeschlossen. Richtanonhme Offerten unter Chiffre M. 8. 105 hauptpostlagernb Ludwigshafen a. Rh.

Hodzeits- und Gelegenheits-G

Silber- und silberplattirten Waaren

in nur gang folider Plattirung gu befannt billigften Breifen. Für Danerhaftigkeit ber Gegenstände wird garantirt. Reparaturen sowie Renarbeiten werden in eigener Werkstätte folib und geschmadvoll ausgeführt.

Juwelier und Goldschmied, Waldftraße 53.

NB. Die filberplattirten Waaren find von der weltberühmten Firma Württembergische Metallwaarenfabrik Geisslingen.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Befannten mache hierburch bie fcmergliche Anzeige, baß meine liebe Frau

Ottilie Bengler, Marie

geb. Müller,

Montag Abend 11 Uhr nach furgem Leiben ploglich geftorben ift. Um ftilles Beileib bittet im Ramen aller Bermanbten

Fr. Bengler, Photograph.

Borme, ben 5. Marg 1895.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 9. März 1895

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Ende 12 Uhr.

Saal-Karten für Einzuführende werden nach den in der Generalversammlung vom 13. Dezember v. J. festgesetzten neuen statutenmässigen Bestimmungen bei unserm Comite-Mitgliede Herrn Kaufmann Kley, Erbprinzenstrasse 25,

Auf die Gallerie können nur fremde, hier nicht wohnhafte Personen eingeführt werden. Für diese ist ebenfalls eine Ein-

führungskarte nöthig. Im Uebrigen ist der Zutritt auf die Gallerie nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet.

Der Vorstand.



von Mogelfreunden KARLSRUHE.

Donnerstag den 7. März d. J., Abends 1/29 Uhr, Monatsversammlung.

Geschäftliche Mittheilungen. Gratisverloosung. Der Vorstand.



Tafelobst,

prima Waare, tein Schweigerobst, ist beu'e ein empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat größeres Quantum eingetroffen bei Frau Jung, Rlauprechtstraße 14 im Laben. 82.

Stemler's Friedrichsdorfer Zwieback

II. Munding, Kaiferftraße.

Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

schwarze glatte und gemusterte reinwollene Stoffe

in allen Preislagen,

weisse und crême wollene Kleiderstoffe, weisse Batiste und gestickte Batistroben, Jacken, Capes, Kragen, schwarze Buxkins und Tuche

für Rnaben:Anzüge.

S. Model.

essert & Kieser

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse,

empfehlen für

Confirmanden:

Mädchen:

Cachemires Cheviots.

Façonnés Diagonals

Batiste, Kammgarne

Tuche Cheviots schwarz, weiss u. erême, von den billigsten bis zu den femsten Qualitäten.

weiss, glatt u. gestickt.

in schwarz, zu Jacken und Capes.

Knaben:

Tuche

Kammgarne in schwarz u. dunklen Mustern zu soliden

Cheviots Buckskins Anzügen.

Solide Qualitäten, billige Preise.

Grossh, bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer



Auswahl unter circa 100 Instrumenten. Aufmerksame Bedienung.

Klaviere.

Billigste Preise.

Gegründet 1864.

Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Umgebung von

C. Bechstein, Julius Blüthner, Rud. Ibach Sohn, Fr. Kaim & Sohn, Steinweg Nachf., Steinway & Sons

in New-York u. A.

Umtausch gespielter Klaviere.

Es Neu eröffnet! 201

Affenbacher Waaren-Credit-Haus

M. Tannenbaum,

16 Kreuzstraße, Rarlsruhe, Kreuzstraße 16.

36 mache hierdurch bie ergebene Anzeige, baß ich unter bem Beutigen

16 Krenzstraße 16, 2. stock,

gegenüber ber Tochterfchule,

ein

Waaren- u. Möbel-Credit-Geschäft

eröffnet habe, welches ich einem verehrlichen Bublitum von Karlsruhe und Umgegend angelegentlichft empfohlen halte.

Bon ben Prinzipien strengster Solibität und Recllität geleitet, über hinreichente Mittel und sehr vortheilhafte Bezugequellen verfügend, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, mir burch Lieferung von Waaren

bester Qualität zu ben billigsten Preisen

bas Bertrauen bes hiefigen Publikums zu erwerben, wie mir bies auch bei meinem seit 10 Jahren in Offenbach bestehenden gleichen Unternehmen, das sich des Zuspruchs einer nach Tausenden zählenden Kundschaft erfreut, in reichstem Maaße gelungen ist.

Meine Baaren-Magazine find mit

Herren: und Knaben:Anzügen, Paletots, Hosen, Damen: und Kinder:Mänteln, Jaquettes, Capes, Kleiderstoffen bis zu den seinsten Qualitäten, Bett: und Weißzeugen, Hemden, Schuhen, Stiefeln, Federn, fertigen Betten, Möbeln, Spiegeln, Uhren n. s. w.

auf's Reichhaltigfte ausgestattet und gewähre ich ben mich beehrenben Runben

unter den günstigsten Bedingungen.

Lieferung ganzer Ausstattungen.

88

00000000000000000000

Drud und Berlag ber Chr. Er. Matter Toen Dofondhandfung, redigfrt unter Berantwortlichteit von Endwig Riegel in Rarisrube.